



**eisq**

European  
Institute  
for Service  
Quality

**eisq - European Institute for Service Quality**



Ihr Experte des Monats: Ferdinand Friesel

## **Ihr Expertentipp des Monats von Ferdinand Friesel: So gestalten Sie die ersten 100 Tage im Job erfolgreich!**

### **Vier Tipps für die ersten 100 Tage als Führungskraft**

1. Die ersten Tage
2. Das neue Umfeld
3. Risiken vermeiden
4. Wichtigste Regeln

#### **Die ersten Tage**

"Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne" (Herrmann Hesse) oder "We don't get a second chance to make a first impression" (Oscar Wilde) sind Zitate, die die Besonderheit der ersten Tage ausdrücken. Stellen Sie sich als Führungskraft mit einer kurzen Rede vor; seien Sie persönlich, erzählen Sie etwas über Ihre Familie, Ihre Hobbys, Ihre Vorlieben und sprechen Sie wertschätzend über das neue Unternehmen und seine Mitarbeiter. Machen Sie transparent, worauf Sie Wert legen in der Zusammenarbeit und was Ihr Plan ist für die ersten Wochen. Motivieren Sie Ihre Zuhörer, gehen Sie aktiv auf sie zu und machen Sie deutlich, wie wichtig Ihnen die Informationen aller Beteiligten sind.

#### **Das neue Umfeld**

Ganz entscheidend für Ihren Erfolg wird die Zielsetzung Ihres Chefs für Sie sein. Fragen Sie ihn detailliert und umfassend danach, um Missverständnisse von Anfang an zu vermeiden. Vereinbaren Sie Feedbackgespräche, die Ihnen die Möglichkeit zur Korrektur Ihrer Vorgehensweise geben. Fragen Sie nach informellen Strukturen oder Regeln, die Sie zu Beginn nicht kennen können. Gelingt Ihnen etwas nicht oder haben Sie etwas falsch verstanden, klären Sie die Situation kurzfristig und entschuldigen Sie sich angemessen. Gehen Sie auf Ihre neuen Kollegen zu und zeigen Sie Interesse an Ihren Erfahrungen. Bieten Sie Ihre Hilfsbereitschaft in Themen an, in denen Sie besonders kompetent sind. Bewerten Sie zunächst möglichst wenig, bis Sie sich einen fundierten Überblick - auch über das neue interne Wertesystem - gemacht haben. Ihr Team ist sicher am meisten gespannt auf Ihre "Ansagen".

Wertschätzen Sie das bisher Erreichte und investieren Sie Zeit ins Kennenlernen Ihrer direkten Mitarbeiter. Lassen Sie sich Erfolgsgeschichten erzählen und erfragen Sie Prozesse und organisatorische Details. Fragen Sie nach den Erwartungen an Sie persönlich. Nehmen Sie diese ernst aber machen Sie auch klar, dass Sie zu einem späteren Zeitpunkt darüber entscheiden werden. Bei sehr offensichtlichem Handlungsbedarf entscheiden Sie. Nennen Sie klar Ihre Ziele für die Einstiegsphase und Ihre Erwartungen an Ihr Team. Erklären Sie die Spielregeln Ihrer Zusammenarbeit.

## **Risiken vermeiden**

Rituale, informelle Strukturen, Platzhirsche, heikle Themen und andere nicht vorhersehbare Risiken sollten Sie zu Beginn zurückhaltend auftreten lassen; bewerten Sie Erlebtes zunächst nicht, bis Sie sich im individuellen Wertesystem Ihres neuen Umfelds auskennen. Sollten sich die ersten 100 Tage so darstellen, dass Sie sich "verbiegen" müssen, um motiviert zu bleiben, sollten Sie über die Fortführung nachdenken. Nicht alle Firmenkulturen kann man adaptieren oder gar verändern. Es muss Ihnen möglich sein, in Ihrem Umfeld Begeisterung zu entfalten, sonst "hebt Ihr Team nicht ab".

## **Die wichtigsten Regeln**

- Persönliche sympathische Antrittsrede
- Erwartungen des Chefs umfassend klären
- Regelmäßig Feedback einholen
- Zeit nehmen fürs Kennenlernen des Teams
- Erwartungen abfragen
- Ziele, Spielregeln und Vorgaben formulieren
- Persönlich entscheiden, ob das Unternehmen 'passt'

## **Wer ist Ferdinand Friesel?**

Ferdinand Friesel berät Mandanten im Executive Search als Partner bei PMC International AG. Er trägt den Titel Certified Executive Recruitment Consultant (CERC/BDU), welcher alle drei Jahre vom Bundesverband Deutscher Unternehmensberater e. V. erneut überprüft wird.

## **Lesen Sie auch**

- Ihr Service des Monats
- Menschen
- Ihr Witz des Monats
- Ein Abschlusswitz und Werbung für eisqseminare